

Methodenguide: Stationenlernen



Tipp

Stationenlernen ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, in eigenem Tempo und mit individueller Schwerpunktsetzung verschiedene Lernstationen zu bearbeiten. Diese Anleitung führt dich Schritt für Schritt durch Planung, Vorbereitung und Durchführung.

Was ist Stationenlernen?

Beim Stationenlernen werden im Klassenraum mehrere Lernstationen aufgebaut. Jede Station hat eine klar formulierte Aufgabe und alle nötigen Materialien direkt dabei. Schülerinnen und Schüler arbeiten selbstständig oder in kleinen Gruppen und wählen (je nach Variante) selbst, welche Stationen sie in welcher Reihenfolge bearbeiten.

Vorteile auf einen Blick:

- Innere Differenzierung durch Wahlstationen und Schwierigkeitsstufen
- Eigenverantwortliches, selbstgesteuertes Lernen
- Lehrkraft kann gezielt beobachten und beraten
- Abwechslungsreiche, aktivierende Lernform

Schritt 1: Stationen planen

Thema wählen: Das Thema muss in mehrere Teilaspekte aufspaltbar sein. Ideal sind Wiederholungs- und Übungsphasen.

Stationenanzahl festlegen: 4–8 Stationen sind optimal. Zu wenige bieten keine echte Auswahl, zu viele überfordern die Vorbereitung.

Pflicht- und Wahlstationen:

Stationstyp	Funktion
Pflichtstation	Kernkompetenzen sichern – alle bearbeiten diese
Wahlstation	Vertiefung, Ergänzung oder kreative Aufgabe – nach Wahl
Expertenstation	Wird von einer Person betreut, die anderen erklärt

Schwierigkeitsgrade kennzeichnen: Farbige Punkte (grün = leicht, gelb = mittel, rot = anspruchsvoll) auf den Stationsschildern helfen bei der Selbststeuerung.

Schritt 2: Materialien vorbereiten

Jede Station braucht:

- Klares Stationsschild mit Nummer und Thema
- Vollständige Aufgabenstellung (auch ohne Lehrkraft verständlich)
- Alle benötigten Materialien (Texte, Werkzeuge, Hilfsmittel)
- Optional: Selbstkontrollbogen oder Lösungsblatt (separat oder Rückseite)

Tipp: Materialien laminieren für den Mehrfacheinsatz.

Schritt 3: Laufzettel erstellen

Der Laufzettel begleitet jede Schülerin und jeden Schüler durch alle Stationen.

Nr.	Station / Thema	Pflicht?	Erledigt?	Notizen
1		Ja		
2		Ja		

3		Wahl		
4		Wahl		
5		Ja		

Schritt 4: Durchführung

Einführung (10 min): Ablauf und Laufzettel erklären, Fragen klären. Keine inhaltliche Einführung – das macht die Station.

Arbeitsphase (25–40 min): 8–12 Minuten pro Station empfohlen. Signal für Stationswechsel (Glocke, Timer).

Lehrerrolle: Beobachten, bei Verständnisfragen helfen, Differenzierungsempfehlungen geben.

Schritt 5: Abschluss

Sicherungsphase (10 min): Häufigste Fragen und Fehler im Plenum klären.

Reflexion: Kurzer Austausch: Welche Station war besonders lehrreich? Was war schwierig?

Varianten

Variante	Beschreibung
Partnerarbeit	Je zwei Schülerinnen und Schüler bearbeiten gemeinsam jede Station
Expertenstation	Eine Station wird von einer Person betreut, die erklärt
Rotationspflicht	Alle bearbeiten alle Stationen in fester Reihenfolge
Freie Wahl	Schülerinnen und Schüler wählen Reihenfolge und Stationen selbst